

“Im Auge des Betrachters: Deutschland. Europa. China.“
Interdisziplinäre Konferenz mit Beteiligung der DAAD-Zentren für Deutschland- und Europastudien.
In Kooperation mit der Peking-Universität vom 1. bis 4. November 2012 in Peking

Programmübersicht (Stand: 08.08.2012)

Donnerstag, 01.11.2012 (Veranstaltungsort: Campus der Peking-Universität)		
Ab 16 Uhr	Registrierung	
18.00 Uhr	Eröffnungsveranstaltung der Zentrenkonferenz	<p>Feierliche Eröffnung der Zentrenkonferenz mit allen Tagungsteilnehmern und geladenen Gästen aus der deutsch-chinesischen interessierten Öffentlichkeit (d. h. Vertreter/innen der Wissenschaften, Medien, Mittlerorganisationen, Partner des DAAD und des Zentrums für Deutschlandstudien (ZDS Peking)).</p> <p>Grußworte: Hochrangiger Vertreter der Peking-Universität S. E. Dr. Michael Schaefer, Botschafter der Bundesrepublik Deutschland (angefragt) Prof. Dr. Joybrato Mukherjee, Vizepräsident des Deutschen Akademischen Austauschdienstes (DAAD) Prof. Dr. Hongjie Chen, Direktor des Zentrums für Deutschlandstudien an der Peking-Universität</p> <p>Lesung und Podiumsgespräch: Zwei “Betrachter“ im Gespräch – Mo Yan und Georg Blume (Die ZEIT)</p>
20.00 Uhr	Empfang	
Freitag, 02.11.2012 (Veranstaltungsorte: Staatshalle und Konferenzforum in der Pekinger Innenstadt)		
09.00 – 12.30 Uhr	Eröffnungsveranstaltung des “Global Forum“ Ort: Staatshalle	<p>Eröffnungsveranstaltung des “Global Forums“ der Peking Universität: Beim “Global Forum“ handelt es sich um ein jährliches internationales wissenschaftliches Konferenzforum an der U Peking, in dessen Rahmen vier bis fünf internationale Tagungen stattfinden. Die diesjährige Zentrenkonferenz, die auf Einladung und in Kooperation mit dem Zentrum für Deutschlandstudien an der U Peking (ZDS Peking) veranstaltet wird, findet in Verbindung mit dem “Global Forum“ statt.</p>
12.30 – 14.00 Uhr	Mittagessen	
14.00 – 15.30 Uhr	Podium Ort: Konferenzforum, Pekinger Innenstadt	<p>Thema: “Die Konstruktion von Bildern des Anderen“. Moderation: Prof. Chen Hongjie (ZDS Peking): Referenten:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Prof. Jürgen Henze (HU Berlin), “Repräsentationen des ‘Chinesischen‘ in der europäischen interkulturellen Kommunikationsforschung und in China-spezifischen Trainings“ • Prof. Christoph Wulf (FU Berlin), “Die Bilder des Anderen als emotionale Herausforderung“ • Prof. Jun Ye (Chinese Academy of Social Sciences), “Das ‘Ich‘ im Spiegel und die Schönheit im anderen Berg – Die Konstruktion von Deutschlandstudien im Rahmen der chinesischen Gelehrsamkeit und ihre theoretischen Ressourcen in der Kiaologie“

15.30 – 16.00 Uhr	Kaffeepause	
16.00 – 17.30 Uhr	Podium Ort: Konferenzforum, Pekinger Innenstadt	Thema: “In den eigenen Augen: Hinterfragung von Selbstbildern und Machtbeziehungen“ Moderation: Prof. Sarah Colvin (IGS Birmingham) Referent/inn/en: <ul style="list-style-type: none"> • Prof. Myra Marx-Ferree (CGES Madison-Wisconsin), “Kissing the Frog? Feminist engagement with state power in Germany, the EU, and in global perspective” • Jan Kühne (CGS Jerusalem), “Die emphatische Dialektik des Sammy Gronemann” • Fan Rong (East China Normal University, Shanghai), [Das Deutschlandbild in der chinesischen Amtspresse, Arbeitstitel]
Ab 18 Uhr	Festliches Abendessen, Ort: Pekinger Innenstadt	Festbankett zur Eröffnung des “Global Forums“
Samstag, den 3.11.2012 (Veranstaltungsort: Campus der Peking-Universität)		
09.00 – 10.30 Uhr	Postersession	Posterpräsentation der Nachwuchswissenschaftler/inn/en (Doktoranden und Masterstudierende mit Forschungsvorhaben) über ihre Forschungsarbeiten an den DAAD-geförderten Zentren für Deutschland- und Europastudien
	Kaffeepause	
11.00 – 12.30 Uhr	Podium	Thema: “Orientalismus / Okzidentalismus“. Moderation: Prof. Klaus Mühlhahn (FU Berlin/ZDS Peking) Referenten: <ul style="list-style-type: none"> • Bruno Godefroy (U Lyon III / U Erlangen-Nürnberg / CIERA), “Das Andere und die Rückgewinnung des Selbst: Der Orient als Antwort auf die ‘Zeitkrise’ des Westens“ • Prof. Volker Mertens (FU Berlin), “China in den Reiseberichten des Mittelalters und der frühen Neuzeit: persistent (und ephemere) Deutungsmuster“ • Dr. Pierre-Frédéric Weber (U Szczecin), “Der ‚Süden‘ – des Westens neuer Osten? Zur Wandlung des Anderen mit der Verwestlichung der Welt“
	Mittagessen	
14.00 – 15.30 Uhr	Podium	Thema: „Deutschlandbilder der Anderen“ Moderation: N. N. Referent/inn/en: <ul style="list-style-type: none"> • Prof. Arnd Bauerkämper (FU Berlin), “Vergangenheitsbewältigung als Argument. Der Umgang mit dem Nationalsozialismus dem Zweiten Weltkrieg und dem Holocaust in Deutschland aus der Perspektive der Nachbarn und Chinas“ • Sylvester Zagulski (WBZ Breslau), “Das Deutschlandbild polnischer Jugendlicher“ • Britta Bendieck (Duitsland Instituut Amsterdam, DIA), “Ein Künstler schafft sich ein Bild: Armando in Berlin“
	Kaffeepause	

16.30 – 17.30 Uhr	Podium	<p>Thema: “Transnationalität und Hybridität“. Moderation: Prof. Ton Nijhuis (DIA)</p> <p>Referent/inn/en:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Britta C. Jung (Mary Immaculate College/U Limerick), “Die ‘Disneyfizierung’ des Holocaust: Das ‘Dritte Reich’ in Deutschland und Europa” • Verena Molitor (U Bielefeld/ZDES St. Petersburg), „Mediale Konstruktionen des Eigenen und des Fremden – ‘Schlesien Aktuell’ und ‘Mittendrin’ als Beispiele transnationaler Radiosendungen“ • Dr. Barbara Wolbert (CGES Minneapolis), „100 Tage – 100 Gäste – 100 Gedanken: Die Documenta im Auge der Betrachter“
Ab 18.00 Uhr	Abendessen und kulturelles Programm	
<p>Sonntag, den 4.11.2012 (Veranstaltungsort: Campus der Peking Universität)</p>		
9.00 – 10.30 Uhr	Podium	<p>Thema: “Konflikt und Karambolage“. Moderation: Prof. Laurence McFalls (CCEAE Montréal)</p> <p>Referent/inn/en:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Dr. Krijn Thijs (DIA), “West-Europa in den Augen der Wehrmachtssoldaten. Deutsche Feldpostbriefe aus den besetzten Niederlanden (1940 – 1945) • Prof. Luo Wei (ZDS Peking), “Der ‘Quingdao-Fall’ in den Schriften von Alfred Döblin und Bertolt Brecht“ • Dr. Rebecka Zinser (Institut für Rechtswissenschaft U Göttingen / U Nanjing), “Kulturell bedingt oder rechtlich erzwungen? Selbst- und Fremdbilder zum Umgang mit geistigem Eigentum”
10.30 – 11.00 Uhr	Kaffeepause	<p>Thema: “Europa am Scheideweg“. Moderation: Prof. Reinhard Singer (HU Berlin/ZDS Peking)</p> <p>Referent/inn/en:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Prof. Ireneusz Karolewski (WBZ Breslau), “Die Konstruktion des Anderen: Die Immigrationspolitik der Europäischen Union“ • Ursula Dalinghaus (CGES Minneapolis), “Unruly Reminders: Currency Unions and the East German Inner Other“ • Prof. Yuru Lian (ZDS Peking), “Die strategische Partnerschaft zwischen China und Deutschland aus der Perspektive vom ‘Deutschen Europa’ oder ‘Europäischen Deutschland““
11.00 – 12.30 Uhr	Fachlicher Abschluss	Fachliche Abschlussdiskussion im Plenum: “Im Auge des Betrachters“.
13.00 – 14.30 Uhr	Mittagessen	
14.30 – 17.30 Uhr	“Direktoren-treffen“ (Paralleles Programm für Nachwuchs)	Besprechung der Zentrenleitungen und Vertreter/inn/en des DAAD
17.30 Uhr		Ende der Konferenz